



KLIMAWIN-ZIELKONZEPT

2025

BÄSSLER GMBH

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die KLIMAWIN	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen	4
• Leitsatz 01 – Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“	
• Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft „Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“	
• Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“	
• Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation „Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“	
5. Weitere Aktivitäten	8
6. Unser KLIMAWIN-Projekt	9
7. Kontaktinformationen	10
Ansprechperson	10
Impressum	10

1. Über uns

Unternehmensdarstellung

Bässler GmbH – Ihr Partner für maßgeschneiderten Messebau

Die Bässler GmbH mit Sitz in Baiersbronn, Baden-Württemberg, ist ein international tätiger Full-Service-Dienstleister im Bereich Messebau. Mit unserer langjährigen Erfahrung und einem engagierten Team von 12 Mitarbeitern bieten wir unseren Kunden ein umfassendes Leistungsspektrum, das von der Konzeptentwicklung und Planung bis hin zur Organisation, Materialvermietung sowie der professionellen Montage und Demontage von Messeständen reicht. Darüber hinaus stellen wir unseren Kunden einen effizienten Einlagerservice zur Verfügung, um ihre Messestände optimal zu lagern und zu pflegen.

Unsere Stärke liegt in der Realisierung individueller Messestände, die durch hohe Qualität, präzise Ausführung und Kreativität überzeugen. Als Full-Service-Partner begleiten wir unsere Kunden durch den gesamten Prozess – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Präsentation auf nationalen und internationalen Messen.

Aktuell arbeiten wir intensiv an der Definition unserer Nachhaltigkeitsziele und der Entwicklung konkreter Maßnahmen, um unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Dabei verfolgen wir das Ziel, zukünftige Projekte noch ressourcenschonender und umweltbewusster zu gestalten.

2. Die KLIMAWIN

Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

3. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 – Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft
„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“
- Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden
„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation
„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

- **Klimaschutz**
Nachhaltigkeit ist für unsere Kunden und Geschäftspartner ein entscheidender Faktor. Durch die Steigerung der Energieeffizienz und den bewussten Einsatz von Ressourcen senken wir nicht nur Kosten, sondern tragen aktiv zum Klimaschutz bei. Gleichzeitig bereiten wir uns auf künftige gesetzliche Vorgaben vor.
- **Ressourcen und Kreislaufwirtschaft**
Durch effizienten Materialeinsatz und die konsequente Umsetzung der Kreislaufwirtschaft verringern wir unsere Umweltbelastung und senken gleichzeitig Kosten. Dieser Fokus auf Ressourceneffizienz und Wiederverwertung trägt nicht nur aktiv zum Umweltschutz bei, sondern stärkt auch unsere langfristige Wettbewerbsfähigkeit, indem wir unsere Abhängigkeit von knappen Rohstoffen reduzieren.
- **Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden**
Das Wohl unserer Mitarbeitenden steht im Zentrum unseres Handelns. Ein gesundes und wertschätzendes Arbeitsumfeld steigert die Motivation, erhöht die Produktivität und hilft uns, talentierte Fachkräfte langfristig zu binden. So stärken wir die Unternehmenskultur und schaffen eine Basis für unseren Erfolg.
- **Anreize zur Transformation**
Nachhaltigkeit betrifft alle Bereiche unseres Unternehmens. Durch Anreize und die Einbindung unserer Mitarbeitenden und Stakeholder fördern wir innovative Lösungen und steigern unsere Wettbewerbsfähigkeit. Dies erhöht unsere Flexibilität und Resilienz gegenüber künftigen Herausforderungen.

4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen

Leitsatz 1 – Klimaschutz

Wo wir stehen

Aktuell befinden wir uns in der Planungsphase, um realistische und umsetzbare Klimaschutzziele zu definieren. Unser Ziel ist es, nachhaltige Veränderungen im Unternehmen zu etablieren, die sowohl unserer ökologischen Verantwortung gerecht werden als auch praktikabel in unseren Arbeitsalltag integriert werden können. Im Fokus stehen Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, beispielsweise durch die Optimierung unserer Betriebsabläufe und den bewussten Umgang mit Ressourcen.

Da wir unser Geschäftsgelände gepachtet haben, werden wir prüfen, ob und in welcher Form die Nutzung erneuerbarer Energien dennoch möglich ist.

In den kommenden Monaten werden wir konkrete Maßnahmen und Ziele entwickeln, die darauf abzielen, kurz- und langfristige Verbesserungen zu erreichen. Unser Ansatz ist dabei pragmatisch und darauf ausgerichtet, unsere Umweltbilanz nachhaltig zu verbessern, ohne dabei die bestehenden Abläufe zu stark zu beeinflussen und erhebliche Mehrkosten entstehen.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Um Veränderungen im Bereich Klimaschutz herbeizuführen, setzen wir uns klare Ziele, die sowohl die Energieeffizienz steigern als auch umweltfreundliche Mobilität fördern. Zunächst werden wir die Beleuchtung in unseren Räumlichkeiten auf LED-Leuchten umstellen, da diese deutlich weniger Energie verbrauchen und eine längere Lebensdauer haben. Zudem planen wir, die Beleuchtung mit Zeitschaltuhren und Bewegungsmeldern zu automatisieren, um den Stromverbrauch nur dann zu aktivieren, wenn er tatsächlich benötigt wird.

Darüber hinaus möchten wir weitere Maßnahmen ergreifen, um die Elektromobilität in unserem Unternehmen zu verbessern. Dazu gehört die Förderung von E-Rollern, Elektrofahrzeugen und anderen elektrischen Fortbewegungsmitteln. Hierzu werden wir Möglichkeiten zur Umsetzung analysieren und bei ausreichender Sinnhaftigkeit umsetzen.

Woran wir uns messen wollen

- **Anzahl der ausgetauschten Leuchten und eingebauten Bewegungsmelder:**
Wir setzen uns das Ziel, bis nächstes Jahr 10 Austausche zu erreichen.
- **Elektromobilität:** Bis zum nächsten Jahr möchten wir eine Maßnahme implementieren, die die Elektromobilität in unserem Unternehmen fördert.

Leitsatz 3 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

Wo wir stehen

Aktuell befinden wir uns beim Thema **Ressourcen und Kreislaufwirtschaft** noch in der Anfangsphase. Wir prüfen derzeit, wie wir unsere Prozesse effizienter gestalten können, um Materialien nachhaltiger einzusetzen und Abfälle zu minimieren. Der Fokus liegt darauf, Möglichkeiten für den Einsatz recycelbarer oder wiederverwendbarer Materialien zu identifizieren und vorhandene Ressourcen besser zu nutzen. Erste Schritte zur Reduzierung des Materialverbrauchs sind bereits in Planung, und wir arbeiten daran, weitere Maßnahmen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft in unsere Abläufe zu integrieren.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Um Veränderungen im Bereich Ressourcen und Kreislaufwirtschaft zu fördern, beabsichtigen wir zunächst eine Prozessanalyse und -optimierung. Dazu wird vorgesehen, unsere bestehenden Prozesse systematisch zu untersuchen, um Bereiche mit hohem Ressourcenverbrauch zu identifizieren. Auf dieser Grundlage möchten wir gezielte Verbesserungsvorschläge entwickeln, die schrittweise umgesetzt werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der zielgerichteten Beschaffung. Wir haben uns vorgenommen, in Zukunft vermehrt Produkte und Materialien auszuwählen, die aus recycelten oder umweltfreundlichen Quellen stammen. Dies soll uns dabei unterstützen, unsere Umweltauswirkungen zu verringern und nachhaltige Praktiken in unsere Beschaffungsstrategien zu integrieren.

Zusätzlich streben wir an, eine Kreislaufwirtschaftskultur im Unternehmen zu etablieren. Hierzu möchten wir die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft in unsere Unternehmensstrategie einfließen lassen und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit unter unseren Mitarbeitenden fördern. Diese Schritte sind darauf ausgerichtet, unsere Ressourcennutzung langfristig zu optimieren und einen nachhaltigeren Ansatz zu verfolgen.

Woran wir uns messen wollen

- **Nachhaltige Beschaffung:** Wir erfassen die Anzahl nachhaltiger Produkte aus recycelten oder umweltfreundlichen Quellen sowie die, die zurückgeführt werden können.
- **Wiederverwendungsquote:** Wir erstellen eine Liste der wiederverwendeten oder recycelten Materialien zur Nachverfolgung unserer Ressourcennutzung.
- **Innovationsprojekte:** Wir halten die Anzahl und den Erfolg unserer Initiativen zur Kreislaufwirtschaft fest und planen eine einfache Dokumentation.
- Ziel: Bis zum nächsten Jahr mindestens 5 Produkte identifizieren und dokumentieren.

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Wo wir stehen

Das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden ist zentral für unsere Unternehmenskultur. Als Familienbetrieb mit langjährigen Mitarbeitenden fördern wir ein familiäres Miteinander. Wir bieten flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit zum Homeoffice, regelmäßige Feedbackgespräche, persönliche Zielgespräche, Schulungsangebote, Gesundheitsförderung und wöchentliche Teambesprechungen. Zudem haben wir moderne Büroausstattung eingeführt, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Ebenso bieten wir kostenlose Getränke, Obst und kleine Snacks für unsere Mitarbeiter. Diese Maßnahmen unterstützen kontinuierlich eine positive Work-Life-Balance und ein unterstützendes Arbeitsumfeld.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir möchten Mitarbeiterzufriedenheit, Work-Life-Balance und ein positives Arbeitsumfeld stärken sowie die Weiterentwicklung von Mitarbeitenden und Unternehmen fördern. Dafür planen wir folgende Maßnahmen:

- **Flexible Arbeitszeiten:** Gleitzeit und Homeoffice-Möglichkeiten für mehr Flexibilität.
- **Vermögenswirksame Leistungen (VL):** Unterstützung der finanziellen Sicherheit unserer Mitarbeitenden.
- **Individuelle Entwicklungspläne und angepasste Lohnsteigerungen:** Gezielte Förderung der Karriereziele durch maßgeschneiderte Entwicklungspläne sowie Anpassungen der Löhne.
- **Karriere- und Weiterbildungsmöglichkeiten:** Bereitstellung von Ressourcen zur beruflichen Weiterbildung.
- **Familienfreundliche Unterstützung:** Maßnahmen zur Unterstützung und flexible Arbeitszeiten zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie einführen.
- **Wohlfühlen am Arbeitsplatz:** Schaffung einer angenehmen Arbeitsumgebung

Diese Maßnahmen fördern ein positives Arbeitsumfeld und steigern die Zufriedenheit für unsere Weiterentwicklung.

Woran wir uns messen wollen

- **Feedback-Gespräche:** Regelmäßige Gespräche zur Zufriedenheit und Veränderungswünschen der Mitarbeitenden.
- **Nutzung flexibler Arbeitszeiten:** Erfassung der Mitarbeiteranzahl welche Gleitzeit oder Homeoffice in Anspruch nehmen.
- **Entwicklungspläne und Lohnanpassungen:** Anzahl der Mitarbeitenden mit individuellen Entwicklungsplänen und deren Umsetzung.
- **Familienfreundliche Maßnahmen:** Erfassung der Nutzung von Maßnahmen wie flexiblen Arbeitszeiten.

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Wo wir stehen

Wir stehen derzeit am Anfang unserer Initiative Anreize zur Transformation zu schaffen. Momentan befindet sich das Thema noch in der Planungsphase bei der Geschäftsführung und einer eingebundenen Mitarbeiterin. Wir arbeiten daran, konkrete Ansätze und Maßnahmen zu entwickeln.

Unser Ziel ist es, ein umfassendes Konzept zu erstellen, das Anreize für alle Mitarbeitenden und Anspruchsgruppen bietet, sich aktiv an der Steigerung unserer unternehmerischen Nachhaltigkeit zu beteiligen. Derzeit konzentrieren wir uns darauf, eine solide Grundlage für unsere nachhaltigen Initiativen zu schaffen und die Einbindung aller relevanten Akteure sicherzustellen.

Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Da wir uns am Anfang unserer Nachhaltigkeitsstrategie befinden, können wir intern die größten Fortschritte erzielen. Ein zentraler Ansatzpunkt ist die Schaffung klarer Prozesse und eine transparente Aufklärung unserer Mitarbeitenden. Indem wir unser Team aktiv in den Prozess einbinden, legen wir die Basis für ein nachhaltiges Umdenken.

Ein konkreter Schritt ist die Aufteilung von Aufgaben wie Recherchen, strukturelle Anpassungen und die Entwicklung neuer Prozesse nach Fachbereichen. So fördern wir nicht nur Wissen und Engagement, sondern etablieren effektive, nachhaltige Strukturen von Anfang an.

Schulungen zur Umsetzung von mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen sind ebenfalls geplant.

Sobald wir konkretere Schritte zur Umsetzung von Nachhaltigkeit in unserem Betrieb definiert haben, möchten wir unsere Kunden befragen. Ihr Feedback ist uns wichtig, um sicherzustellen, dass unsere Maßnahmen ihren Erwartungen entsprechen und um mögliche Verbesserungen zu identifizieren.

Woran wir uns messen wollen

- **Feedback:** Quartalsweise Rückmeldungen von Mitarbeitenden zu Fortschritten und Herausforderungen; Ziel: konkrete Fortschritte aus jedem Fachbereich.
- **Integrationsgrad:** Anzahl der beteiligten Mitarbeitenden und Bewertung der Effektivität der Maßnahmen; Ziel: mindestens 3 Mitarbeitende mit 1 effektiven Maßnahme bis zur nächsten Berichtserstellung.
- **Kundenumfragen:** Durchführung von Umfragen zur Wahrnehmung unserer Nachhaltigkeitsmaßnahmen; Ziel: Überblick über Kundenmeinungen und deren Bereitschaft zur Unterstützung unserer Transformation.

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	<ul style="list-style-type: none"> • Risikoanalyse: Potenzielle klimabezogene Risiken für den Betrieb analysieren und Mitarbeiter sensibilisieren.
Leitsatz 04 – Biodiversität	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutz: Begrünung am Unternehmensstandort • Lieferanten bevorzugen, die biodiversitätsfreundliche Verfahren anwenden.
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigere Produkteinkäufe: Produkte aus recycelten umweltfreundlichen Materialien einführen oder die recycelt werden können. • Förderung der Langlebigkeit: Auswahl von Produkten und Materialien, die eine lange Lebensdauer haben.
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> • Lokale Lieferanten: Wo immer möglich, mit regionalen Anbietern zusammenarbeiten. • Mitarbeiter Sensibilisierung: Mitarbeiter für Auffälligkeiten bei unseren Lieferanten sensibilisieren und Feedbackgespräche führen.
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Transparente Berichterstattung: Regelmäßige und transparente Berichterstattung über Fortschritte und Maßnahmen in Bezug auf die Anliegen und Rückmeldungen der Anspruchsgruppen. • Feedback sammeln: Durchführung von Umfragen und Dialogen zur Erfassung und Berücksichtigung der Erwartungen und Anliegen unserer Anspruchsgruppen.
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplatzsicherheit fördern: Maßnahmen zur Sicherstellung und Verbesserung der Arbeitsplatzsicherheit und -qualität.
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<ul style="list-style-type: none"> • Lokale/Regionale Partnerschaften: Aufbau Pflege von Partnerschaften mit regionalen Unternehmen und Lieferanten.
Leitsatz 11 – Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu Informationen: Sicherstellung, dass relevante Informationen für alle Interessengruppen leicht zugänglich sind.

6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Escape Climate Change

Schwerpunktbereich:

Ökologische Nachhaltigkeit Soziale Nachhaltigkeit

Art der (geplanten) Förderung:

Finanziell Materiell Personell

Dieses Projekt wollen wir unterstützen

Wir fördern das Projekt „Escape Climate Change“ über das Landratsamt Freudenstadt. Dieses innovative Bildungsprojekt bietet eine spielerische und interaktive Möglichkeit, Wissen über Klimaschutz zu vermitteln und gleichzeitig Team- und Problemlösekompetenzen zu stärken. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II und basiert auf dem Prinzip eines Escape Games: Die Teilnehmenden lösen gemeinsam Rätsel, um einen finalen Geheimcode zu knacken.

Bereits in einer ersten Phase wurden bundesweit 1.800 Spielboxen an Schulen und Bildungseinrichtungen verteilt, was den Erfolg und die breite Akzeptanz des Projekts zeigt. Durch unsere Unterstützung möchten wir die Reichweite des Projekts weiter erhöhen und junge Menschen nachhaltig für Klimaschutz sensibilisieren. Die Kombination aus Bildung, Gemeinschaft und spielerischem Lernen macht „Escape Climate Change“ zu einer wirkungsvollen Initiative, die hervorragend zu unseren Klimaschutzzielen passt.



Quelle: [Home - Escape Climate Change](#)

Art und Umfang der Unterstützung

Wir werden das Projekt „Escape Climate Change“ sowohl finanziell und materiell unterstützen in Form von Preisen oder Sachmitteln, die wir als Spende zur Verfügung stellen werden.

7. Kontaktinformationen

Ansprechperson

Geschäftsführung:

Désirée Fehr

df@baessler.live

07442 8400-15

Nachhaltigkeitsbeauftragte:

Celine Hohl

ch@baessler.live

07442 8400-22

Impressum

Bässler GmbH

Murgtalstraße 101, 72270 Baiersbronn

Telefon: 07442 - 84000

E-Mail: info@baessler-gmbh.de

Internet: www.baessler.live



The Live Communication Companion.